



Pressemitteilung

Bonn, 01.10.2024

St. Vinzenz Klinik Pfronten erhält Sonderpreis „Humor am Arbeitsplatz 2024“

Auszeichnung von HUMOR HILFT HEILEN und Great Place to Work®

Jährlich zeichnet Great Place To Work® die Siegerunternehmen des Arbeitgeberwettbewerbs „Beste Arbeitgeber Gesundheit und Soziales“ aus. Bereits seit vielen Jahren verbindet die Stiftung HUMOR HILFT HEILEN (HHH) und Great Place To Work® eine Kooperation – unter anderem in Form gemeinsamer Forschungsprojekte rund um das Thema Humor am Arbeitsplatz. Gemeinsam zeichnen sie die St. Vinzenz Klinik Pfronten mit dem „Sonderpreis Humor am Arbeitsplatz 2024“ aus.

Arbeitsplatzkultur und Humor gehören hier zusammen

Die St. Vinzenz Klinik Pfronten ist mit 440 Mitarbeitenden eine moderne Gesundheitseinrichtung und bietet medizinische Versorgung aus einer Hand: von der ambulanten Behandlung über den stationären Aufenthalt bis zur Rehabilitation. Bereits zum sechsten Mal von Great Place To Work® prämiert, zeichnet sich die Klinik durch ein besonderes Engagement für die Mitarbeitenden und eine ausgezeichnete Arbeitsplatzkultur aus. Welchen Stellenwert dort speziell auch das Thema Humor am Arbeitsplatz hat, zeigen die Ergebnisse ihrer Mitarbeiterbefragung: So bestätigen 82 % der Klinikmitarbeitenden, dass sie Spaß bei der Arbeit haben und sogar 92 % geben an, dass die Mitarbeitenden Humor nutzen, um sich gegenseitig zu unterstützen. 81 % wissen besonders zu schätzen, dass auch ihre Führungskräfte einen guten Sinn für Humor haben.

Kann Humor schwierige Arbeitsbedingungen positiv unterstützen?

Das Gesundheits- und Sozialwesen ist eine wichtige Zukunftsbranche von großer gesellschaftlicher Bedeutung. Gleichzeitig stehen die Organisationen und Einrichtungen vor besonderen Herausforderungen: Wirtschaftliche und strukturelle Rahmenbedingungen, Fachkräftemangel und physische und psychische Belastungen für Mitarbeitende. Kann Humor an einem solchen Arbeitsplatz ein unterstützender Faktor sein?



Dazu sagt Irene Pfaff, Senior Expertin Data Analytics & Content bei Great Place To Work® Deutschland: „Humor kann ein Vermittler zwischen den Herausforderungen des Berufslebens und einer starken Vertrauenskultur sein. Wenn Mitarbeitende und Führungskräfte also einen positiven Sinn für Humor haben, ist dies ein Indikator von gutem Teamgeist. Erleben die Mitarbeitenden in ihrer Organisation und ihrem Team eine humorvolle Haltung, so erleben sie auch ein stärkeres Familien- und Gemeinschaftsgefühl im Team. Auch die Zusammenarbeit mit der eigenen Führungskraft kann durch ein humorvolles und wertschätzendes Miteinander erleichtert werden. Humor ist damit auf jeden Fall weit mehr als ein Wohlfühlfaktor. Dass dies gelingen kann, beweist die St. Vinzenz Klinik Pfronten und wir gratulieren sehr herzlich.“

„Heute ist vielen Arbeitgebern klar: Humor ist ein entscheidender Faktor für die Zufriedenheit der Mitarbeiter:innen, für den Stressabbau und die Teamfähigkeit. Wir gratulieren der St. Vinzenz Klinik Pfronten sehr herzlich dazu, dass sie Humor am Arbeitsplatz lebt“, sagt Maria Bley, Stiftungsleitung HUMOR HILFT HEILEN.

Pressekontakt

Stiftung Humor Hilft Heilen gGmbH
Verena Breitbach
Tel. : 0179 – 54 81 751
Mail: v.breitbach@humorhilfheilen.de

Über die Stiftung: Die bundesweit aktive Stiftung HUMOR HILFT HEILEN wurde im Jahr 2008 von Dr. Eckart von Hirschhausen gegründet mit dem Ziel mehr Menschlichkeit ins Gesundheitswesen zu bringen und „Begegnungen auf Augenhöhe – mit Augenzwinkern“ zu ermöglichen.

In einem zunehmend auf Profit ausgerichteten Gesundheitswesen ist es wichtig, das Humane in der Humanmedizin in allen Lebensphasen zu stärken: von der Musiktherapie bei Frühgeborenen über die Klinikclown-Visiten auf den Kinderstationen, in der OP-Begleitung und in Pflegeheimen bis hin zu wissenschaftlich begleiteten humoresken Besuchen mit Musik auf der Palliativstation.

Gleichzeitig stärken die Workshops von HHH die Pflegekräfte hinsichtlich Resilienz und Positiver Psychologie. Immer mehr Pflegeschulen und Teams arbeiten damit.

Um die positive Wirkung von Humor zu belegen, unterstützt HHH zahlreiche Forschungsprojekte. Denn: Humor hilft heilen.
www.humorhilfheilen.de



Great Place to Work®: Great Place to Work® unterstützt weltweit Unternehmen bei der Entwicklung einer erfolgreichen Unternehmenskultur und damit ihrer Wettbewerbsfähigkeit. Das internationale Institut zertifiziert Organisationen und Unternehmen aller Branchen und Größen auf Grundlage einer repräsentativen und anonymen Mitarbeiterbefragung. Weltweit werden jährlich Befragungen in 170 Ländern mit mehr als 20 Mio. Beschäftigten aus 18.000 Unternehmen durchgeführt. Damit ist Great Place to Work® mit über 60 Standorten eine international führende, benchmark-basierte Instanz bei der Analyse, Weiterentwicklung und Sichtbarmachung von Arbeitgeberattraktivität. Eine mitarbeiterorientierte Kultur erhöht die Bewerberquoten, bindet Mitarbeitende und steigert nachweislich den unternehmerischen Erfolg.

Jedes Jahr werden darüber hinaus besonders exzellente Arbeitgeber für ihre Leistung international, national, regional und branchenspezifisch als „Beste Arbeitgeber“ ausgezeichnet. Allein in Deutschland begleitete Great Place to Work® in diesem Jahr mehr als 1.000 Unternehmen aller Branchen und Größen.

Das deutsche Institut mit Firmensitz in Köln wurde 2002 gegründet und beschäftigt derzeit rund 100 Mitarbeitende. Es wurde auf Initiative der Europäischen Kommission im Rahmen der Lissabon Agenda gegründet und es galt im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie, ein glaubwürdiges Instrument für die Entwicklung und Auszeichnung einer wirksamen Unternehmenskultur zu schaffen.

Pressekontakt

Great Place to Work® Deutschland
T: +49 221 933 35 - 0
E-Mail: presse@greatplacetowork.de
<https://www.greatplacetowork.de/presse>